



Geschäftsbericht 08.06.2010 bis 10.05.2011

I. Verein

1. Mitgliederentwicklung

Der Verein hatte am 30.04.2011 167 Mitglieder. In 2010 haben insgesamt 12 Mitglieder gekündigt, bis zum 30.04.2011 haben 2 Mitglieder gekündigt. 25 Mitglieder sind neu eingetreten.

2. Vorstand

Amtierende Vorstandsmitglieder sind:

Beate Kallmeyer: Schriftführerin, Personal und Recht, Ressorts: Schule und Schulkinderbetreuung

Loreto Kavaklar: Events/Feste

Frank Mogler: IT

Ira Renner: Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Saur: interne Verwaltung

Nicola Sperling: Schulkinderbetreuung, Personalabrechnung

Markus Thum: Kassenwart, Ressort Schule, Projekt: Außengelände, Homepage Schule

3. Engagement der Mitglieder/Eltern:

Wir danken Karla von Wedel, die eine Spende von zahlreichen, schönen Spielen von der Firma Haspro organisiert hat? Auch danken wir den Familien, die beim Lichterfest und beim Flohmarkt uns so aktiv unterstützt haben.

4. Versicherungen des Vereins

Der Vorstand hat sich durch einen auf Vereinsrecht spezialisierten Rechtsanwalt über die Haftungsrisiken des FVs beraten lassen. Diese Beratung hat ergeben, dass die bestehenden Versicherungen nicht mehr den Entwicklungen des Vereins entsprochen haben. In einigen Teilen war der Verein gut versichert, andere Teile waren nicht ausreichend versichert, da sich z.B. die Einsatzgebiete des Personals verändert haben oder auch spezielle AGs hinzugekommen sind.

Der Vorstand hat daher die bestehende Haftpflichtversicherung bei der Concordia gekündigt und hat neue Haftpflichtversicherung bei der R+V abgeschlossen. Die R+V ist uns vom Förderverein der Waldschule in Obertshausen empfohlen worden, weil der zuständige Versicherungsfachmann speziell in das Nachmittagsangebot von Fördervereinen in Schulen und Betreuungsangeboten eingearbeitet ist. Die Kosten sind mit dem Abschluss der neuen Versicherungen jährlich auf € 369,60 gestiegen (Concordia war € 151,88). Dann haben wir noch eine D&O Versicherung für die Vorstandsmitglieder abgeschlossen. Die Kosten betragen hierfür € 390,92.

Hintergrund war, dass die Vorstandsmitglieder mit Ihren Entscheidungen vor etwaigen Angriffen von außen geschützt sind. Viele Personen, die an einer Mitarbeit im Vorstand interessiert sind, fragen, wie der Vorstand haftet und wie man als Vorstandsmitglied abgesichert ist.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Zu gegebenem Anlass erscheinen in der Presse immer wieder Berichte und Informationen im Zusammenhang mit der Arbeit des Fördervereins. Vornehmlich in der Stadtpost und der Offenbach-Post.

a) Newsletter

1. Newsletter im Oktober 2010
2. Newsletter im April 2011

b) Presse

Stadtpost Heusenstamm:

- 27.01.2010 Schulbücherei ist gut ausgestattet
- 12.05.2010 Neuer Schulhof soll schnell her
- 23.06.2010 Feinmotorik gefördert
- 30.06.2010 Den Schulalltag spannender gemacht (Rückblick auf das Schuljahr 2009/2010)
- 08.09.2010 Gebrauchtes Kaufen
- 01.09.2010 Gebrauchtes Kaufen
- 06.10.2010 Flohmarkt
- 10.11.2010 Lichterfest
- 15.12.2010 Spenden für den Schulhof
- 23.03.2011 Bautag Offenbach Post
- 23.03.2011 Geschaut, gekauft - Stadtpost
- 24.03.2011 Flohmarkt Stadtpost
- 30.03.2011 Flohmarkt auf dem Schulhof - Stadtpost
- 06.04.2011 Flohmarkt - Stadtpost

c) Homepage:

Unsere Homepage-Adresse ist: <http://foerderverein.otto-hahn-schule-heusenstamm.de>.

Über aktuelle Themen informieren wir laufend. Das betrifft Veranstaltungen und geplante Aktivitäten, Presseartikel, AG-Angebote und vieles mehr. Klickt Euch also mal rein, es lohnt sich!

II. Schule

1. Zusammenarbeit Schule, Schulkinderbetreuung, Förderverein

Es fanden speziell zu diesem Thema drei Treffen statt, um die Zusammenarbeit zwischen Schule und Schulkinderbetreuung und Förderverein zu stärken und Schnittstellen zu klären. Die Treffen werden durch den Kreis Offenbach koordiniert und fachlich unterstützt. Auch Vertreter der Stadt Heusenstamm, Dezernat Jugend und Soziales, nehmen an den Treffen teil.

Im ersten Schritt geht es darum, die Abläufe rund um die pädagogische Mittagsbetreuung, die AGs, das Essen etc., zu optimieren. In gemeinsamen Treffen (pädagogische Tage mit den Lehrern und den Erzieherinnen) sollen gemeinsame Regeln entwickelt werden. Auch erfolgen Absprachen und Ausarbeitungen, wie die Zusammenarbeit in pädagogischer Sicht noch stärker werden kann.

Ein weiterer Punkt ist, den Kooperationsvertrag zwischen Stadt und Förderverein zu aktualisieren. Auch soll das Thema „wer haftet für was“ genau geklärt werden.

2. Projekte

a) Gestaltung Schulhof:

Die Umbaumaßnahmen des Außengeländes der Schule unterstützte der FV sowohl personell bei der baufachlichen, inhaltlichen und organisatorischen Betreuung des Sponsoringprojektes, als auch finanziell. Hierbei konnten einerseits erfolgreich Spenden geworben werden, andererseits gebildete Rücklagen eingelöst und neue Gelder für das Projekt eingenommen werden. Folgende Kosten entfielen auf die Maßnahmen:

1. Für das Sitzrondell (Murmelhaus) und das Steinrechenspiel (Klettergerüst) wurden 10.000,- EUR Zuschuss der Stadt Heusenstamm, ca. 900,- EUR Sachspende Bepflanzung der Fa. Mahr vereinnahmt und aufgewendet. Die Differenz zu den Gesamtkosten von ca. 4.400,- für die Herstellung und Abnahme wurde der Rücklage entnommen.

2. Für die Teilnahme am Bahnhofsfest 2010, wurden 50 bedruckte T-Shirts für 250,- EUR angeschafft. Die Einnahmen betragen ca. 900,- EUR. Ein besonderer Dank gilt allen außerhäuslich Unterstützenden z.B. Stadt Heusenstamm (Kulturamt Hr. Tremmel, Stadtbücherei Fr. Richter), Fa. Sport Kurz (Torwand und Sachpreise), u.a.

3. Einnahmen der Projektwoche 2010 durch Kuchen- und Getränkeverkauf, Sammlungen der Schulkinder und Erlöse der Schülerzeitung zusammen i.H. von ca. 600,- EUR.

4. Bei einer Spendenaktion der Fa. Holzland Becker im Herbst 2010 konnte - dank des Votums der Öffentlichkeit - Platz 2 erreicht werden und ebenfalls, wie der Erstplatzierte, 1000,- für das Projekt gewonnen werden. Eine Bewerbung bei einer bundesweiten Aktion der Fa. Bauhaus verlief ohne Erfolg.

5. Beim Bautag im Frühjahr 2011, als Wiederholung des wegen schlechten Wetters abgesagten Termins im Herbst 2010, waren für die Balancierschlange und das Schlingerhaus zusammen ca. 2000,- EUR, für Farben und diverse Arbeitsmaterialien ca. 800,- EUR auszugeben.

Die Kosten für das Einrichten und den Container als Abstellraum selbst stehen noch aus; ebenso die für Abnahme, das ausgebrachte Anfüllmaterial und ergänzende Bepflanzung. Sie betragen voraussichtlich ca. 4000,- EUR. Im Anschluss an den Bautag konnte das von der Stadt Heusenstamm (Bauhof) gespendete Mutterboden und die abschließende Oberschicht an insgesamt 6 Nachmittagsterminen jeweils für 2-3 Stunden mit Kindern der Schulkindbetreuung die Arbeiten an den Spielobjekten abgeschlossen werden.

6. Im Vorfeld zum Sponsorenlauf am 7.5. wurden Geldspenden der Firmen. Fraport AG, Hüfner Klimatechnik und Schneider Dachbau akquiriert von zusammen 2100,- EUR werden.

Beim Sponsorenlauf wurden durch die Sponsoren über € 9.000,-- erzielt.

Abschließend beträgt die Höhe der restlichen Rücklage des FV aus dem Vorjahr ca. 28.000,- EUR und die des Projektkontos 4600,- EUR, abzüglich der schon erwähnten Ausstände. Als nächstes soll der Umbau im hintern Bereich seitlich des Klettergerüsts begonnen werden.

b) Gewaltprävention:

Am Montag, den 09.05.2011, hat der Elternabend zum Gewaltpräventionsprojekt „Balance“ – Kinder stark und selbstbewusst machen“ stattgefunden. Es waren ca. 20 Eltern anwesend.

Der Workshop für interessierte Kinder findet am 14. und 28.05.2011 statt:

Zur Information:

- Es ist ein einmaliger Projekttag an einem Samstag (14. oder 28.05.2011 von 9.00 – 14.00 Uhr) in den Räumen der Otto-Hahn-Schule.
- Projektleiter: Herr Peter Stieglitz, Psychologischer Berater, Dipl.-Systemischer Coach, Kriminalbeamter seit 1983. Tatsächlich haben 4 Kursleiter das Projekt geleitet.

Die Kosten betragen 25 € pro Kind.

Der Fördervereinsvorstand unterstützt das Projekt wie folgt:

Fördervereinsmitglieder bezahlen 15 €, Nichtmitglieder 19 €.

Die Differenz finanziert der Förderverein.

Bislang liegen XX Anmeldungen für den 14.05. vor und XX Anmeldungen für den 28.05. Bei 20 Kindern pro Termin findet der Workshop statt.

Wegen der doch geringen Resonanz im Vergleich zum Jahr 2009, wollen wir über die Frequenz (z.B. alle 4 Jahre) des Workshopangebotes nachdenken.

3. Musikförderung

Konzertbesuch Alte Oper mit Gerd Albrecht

Am 17.09.2010 hat die Klasse 4 x mit Frau Pantzner das Konzert für Grundschüler mit Gerd Albrecht in der Alten Oper (Igor Strawinsky „Der Feuervogel“) in Frankfurt besucht. Dass dies möglich war, lag an der Hartnäckigkeit des Fördervereins. Denn eigentlich ist das Konzert nur für Schüler aus Schulen in Frankfurt am Main gedacht. Es wird unterstützt von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft und der UBS Deutschland AG in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt und dem Stadtschulamt Frankfurt am Main.

Ein großer Dank geht hier an Frau Pantzner, ohne sie wäre eine Teilnahme an dem Konzert nicht möglich gewesen.

Wir hoffen, diesen Herbst wieder an dem Konzert teilnehmen zu können, haben jedoch bislang von der Alten Oper noch keine Rückmeldung erhalten.

Besuch beim Hessischen Rundfunk

Bereits letztes Jahr hatte Frau Sperling eine Bewerbung für die OHS zur Teilnahme am sogenannten Instrumenten-Zoo beim HR abgegeben. Leider hatten wir keinen Platz bekommen. Dies war dieses Jahr anders: Am 06.05.2011 besuchten die Klassen 3 b und 3 c das Kinderkonzert beim HR mit dem Schwerpunkt „die Streichinstrumente“, mit dem Forellenquintett von Schubert. Die Kinder konnten unter Leitung des Musik-Pädagogen Christoph Gotthardt mit Unterstützung von Musikstudenten die Streichinstrumente kurz ausprobieren.

Anschaffung von Instrumenten

Außerdem wurden für den Musikunterricht verschiedene Instrumente im 1. Schulhalbjahr (z.B. Schüttelleier, Klangstäbe etc.) im Gesamtwert von € 248,25 angeschafft.

Im 2. Schulhalbjahr wurden weiter Instrumente zu einem Gesamtwert von € 983,06 angeschafft, z.B. Trommeln, Glockenspiele, Sopran-Metallophon und Percussion Instrumente.

Verein der Freunde und Förderer der Otto-Hahn-Schule e.V., Philipp-Reis-Straße 52 – 54, 63150 Heusenstamm

Fortbildung Frau Dubberstein

Da dem FV die Förderung des Musikunterrichts am Herzen liegt, wurde auch eine Musikfortbildung von Frau Dubberstein finanziell unterstützt. Auch im Bereich der Fortbildung wollen wir gerne noch weiterhin unterstützen.

4. Finanzierung von zusätzlichem Personal

Im Folgenden konnten 90 Lehrerstunden für das zusätzliche Nachmittagsangebot der Lehrer durch Einstellung von Frau Cöllen-Kliem als Begleitung des Schulschwimmunterrichtes der Jahrgangstufen 3 bzw. 4 gewonnen werden. Frau Cöllen-Kliem begleitet seit Mai 2010 anstelle des jeweiligen Klassenlehrers Frau Höfling zum Schwimmunterricht.

Außerdem konnte Frau Wolbert zusätzlich auf € 400,-- Basis über den FV beschäftigt werden. In den 6 Std./Woche übernimmt Frau Wolbert zusätzlichen Förderunterricht in der Schule.

5. Schülerbücherei

Das Team der Schülerbücherei sichtet gerade den Bestand. Viel gelesene Bücher müssen zum Teil ersetzt werden. Außerdem soll der Sachbuch-Bestand erweitert werden.

Besonders toll finden wir, dass durch die Hilfe von Eltern es möglich ist, dass die Bücherei jeden Morgen von 7.30 bis 8:00 Uhr geöffnet ist.

6. Anschaffungen für die Schule

Für die Schule wurden mehrere Materialanschaffungen getätigt, z.B. Experimentierboxen für den Sachunterricht (Strom, Magnetismus) im Gesamtwert von € 900,--, sowie verschiedenen Lehrmaterialien für den Englisch-, Religions-, Mathematik- und Deutschunterricht. Es soll noch eine Beschallungsanlage angeschafft werden und Sachen für den Sportunterricht.

7. Schreinern an der OHS/Werkunterricht

Aus Platz-/Raumgründen ist uns eine Realisierung des Projektes leider nicht gelungen.

Frau Noori-Rolke, unsere neue Mitarbeiterin in der Verwaltung, konnte vom Kreis Offenbach gut erhaltene Werkbänke organisieren. In Kooperation mit dem Kinderhaus Murmel wurde ein Kellerraum als Werkraum herrichten, so dass wir vom FV die erste Werk-AG „Bauen wie Noah“ anbieten konnten. Die AG wurde mit großer Begeisterung angenommen und findet im neuen Schuljahr wieder unter neuem Motto statt.

8. Feste/Events

a) Flohmarkt

Der Herbstflohmarkt hat am 11.09.2010 stattgefunden. 42 Stände/Teilnehmer hatten sich angemeldet, Kaffee- und Kuchentheke sowie kalte Getränke wurden vom FV organisiert. Der Frühjahrsflohmarkt fand am 02.04.2011 statt und es hatten sich 55 Teilnehmer angemeldet (33 Erwachsene, 22 Kinder). Kaffe- und Kuchentheke sowie kalte Getränke wurden wieder vom FV organisiert.

b) Lichterfest

Das Lichterfest fand am 19.11.2010 statt. Der Zug startete um 17 Uhr und endete auf dem Schulhof rund um das Lagerfeuer. Angeboten wurden Glühwein, heißer Orangensaft sowie kalte Getränke, Weckmänner/Brezeln und Schmalzbrote.

c) Bundesjugendspiele

Für die BJS am 31.05.2011 (3.+4. Klassen) und am 09.06.2011 (1.+2. Klassen) werden wir wieder für die Kinder Brezeln organisieren und spenden.

III. Schulkinderbetreuung

1. Zusammenarbeit mit der Stadt

Die Stadt unterstützt den FV zusätzlich finanziell.

Zur Zeit überarbeiten wir den Kooperationsvertrag und nehmen einige Anpassungen vor, weil sich Themen verändert bzw. weiterentwickelt haben.

2. Der Betrieb der Schulkinderbetreuung

Die Schulkinderbetreuung wird zur Zeit von 5 Mitarbeiterinnen des Fördervereins unterstützt, jeweils mit 10 Stunden pro Woche während der Schulzeit.

Zurzeit besuchen ca. 110 Kinder täglich die Schulkinderbetreuung, insgesamt werden ca. 137 Kinder betreut.

Fortbildungen Mitarbeiter

Frau Baierlein war auf einer Fortbildung beim Staatlichen Schulamt zum Thema „Beratung Schulprogramm und Evaluation – Prozessbegleitende Beratung von Schulen bei der Evaluation und Fortschreibung ihres Schulprogramms im Rahmen von pädagogischen Tagen“ (07.05.2010) und bei einer Fortbildung beim Deutschen Sportbund zum Thema „Mehr Bewegung in die Schule“ (29.11.2010).

Frau Diehl war bei einer Fortbildung bei der Pädagogischen Akademie Elisabethenstift mit dem Thema „Begegnung auf gleicher Augenhöhe – Dialoge mit Kindern führen/über ihre Interessen sprechen“ (25. Und 26.08.2010).

Frau Dillmann war bei einer Fortbildung bei der Volkshochschule der Stadt Offenbach zum Thema „Gesprächsführung mit Kindern“ (22.04.2010).

Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen für ihr großes Engagement. Die Fortbildungen finden z.B. in der Freizeit der Mitarbeiterinnen statt.

Es finden regelmäßige Treffen mit den zuständigen Mitgliedern des Vorstandes und den Mitarbeiterinnen statt, so dass anstehende Themen schnell bearbeitet werden können.

Hausaufgabenbetreuung

Nach wie vor ist eines unserer größten Herausforderungen die Hausaufgabenbetreuung. Es gibt 3 Räume mit Betreuungspersonal, nun im neuen Gebäudeteil, weil dort die Räume größer sind, wo die Kinder von Montag bis Donnerstag ihre Hausaufgaben erledigen können.

Allerdings können in dem Rahmen des Betriebs der Schulkinderbetreuung Defizite der Kinder nicht aufgearbeitet werden. Hier gibt es die qualifizierte Hausaufgabenbetreuung im Rahmen der pädagogischen Nachmittagsbetreuung durch die Lehrer. Die Zusammenarbeit soll auch in diesem Bereich noch mehr verstärkt und intensiviert werden, da zum Teil Kinder aus der qualifizierten

Hausaufgabenbetreuung kommen und anschließend Hausaufgaben in der Schulkinderbetreuung machen, weil sie nicht fertig geworden sind. Dies funktioniert oft nicht mangels Konzentrationsvermögen oder weil doch zu große Defizite vorhanden sind. Problematisch ist auch, dass einige Kinder sehr schlecht lesen können und daher ihre Hausaufgaben nicht verstehen. Auch hier kann nur rudimentär geholfen werden. Das kann die Schulkinderbetreuung und auch unsere Mitarbeiterinnen des FVs in der Hausaufgabenbetreuung nicht leisten. Hier ist die Schule, sind die Eltern oder außerschulische Hilfsmaßnahmen gefordert.

Verwaltung

Der Förderverein beschäftigt zwei Verwaltungskräfte: Frau Willeitner und Frau Noori-Rolke (seit dem 15.08.2010).

Sie sind zuständig für das An- und Abmeldeverfahren der Schulkinderbetreuung, die AGs des FVs und sie sind Ansprechpartner für viele Anliegen die im Büro auf sie zukommen.

Öffnungszeiten des Büros:

Montag und Dienstag:	8.00 Uhr – 12.30 Uhr
Donnerstag:	8:00 Uhr – 11.30 Uhr

Computer für den Verein und die Schulkinderbetreuung

Wir haben eine Computer Spende der Deutschen Bank erhalten. Die Computer und Laptops müssen noch entsprechend eingerichtet werden und können dann in Kürze genutzt werden.

Anschaffungen

Es wurden zwei Sonnenschirme für die Terrasse angeschafft. Wir wollen noch gerne Fahrzeuge anschaffen, was jedoch solange warten muss, bis der Container gestellt ist.

IV. Arbeitsgemeinschaften und Projekte

Seit 2006 bietet der Förderverein ein vielfältiges außerschulisches Nachmittagsangebot in Form von Arbeitsgemeinschaften und Projekten an. Das Angebot steht allen Grundschulern gegen ein geringes Entgelt zur Verfügung. Die Leiter der AG's setzen sich aus VHS-Dozenten, Eltern, Senioren und Trainern aus den hiesigen Sportvereinen zusammen, die als Honorarkräfte arbeiten. Die Umsetzung des AG-Angebots ist nicht kostendeckend. Zugute kommt dem Förderverein hierbei das Engagement der Seniorenhilfe, die uns mit ihrem Projekt „Alt hilft Jung“ tatkräftig unterstützt und somit u.a. eine niedrigere Kursgebühr für alle Grundschüler ermöglicht. Auch unterstützt die Stadt das AG-Programm finanziell.

Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften erscheint zu Beginn eines Schulhalbjahres in Form eines Programmheftes.

Ziel ist es, ein ansprechendes AG-Programm mit Themen aus den Bereichen Sport, Naturwissenschaften, PC, Sprachen, Kunst, Musik und Handwerk anzubieten.

Im 1. Halbjahr 2010/2011 wurden 13 AGs und verschiedene Projekte angeboten (u.a. neue Angebote wie z.B. Rope Skipping, Speedstacking, Kochschule, Zauberkurs etc.). Insgesamt besuchten 124 von ca. 340 Grundschulern regelmäßig unsere Angebote.

Im 2. Halbjahr 2010/2011 bieten wir 12 AGs und Projekte an, die derzeit von 143 Kindern besucht werden. Im Schuljahr 2010/2011 bieten wir erneut Projekte an um die Attraktivität der Angebote über die kürzere Projektlaufzeit bzw.-gebühr zu erhöhen. Die positive Resonanz bestätigt das zusätzliche Angebot.

Übersicht Angebot – Schuljahr 2010/2011

AGs und Projekte	Teilnehmerzahl 1. Halbjahr	Teilnehmerzahl 2.Halbjahr
Tennis	14	12
Handarbeiten	10	10
Speed Stacking	5	9
Fußball 1	12	15
Fußball 2	12	14
Papiermaché	7	8
rope skipping	0	7
Schach	10	9
Kochen	7	7
Kochen	7	6
Kreativwerkstatt	4	10
Fit am PC	11	10
Leseratten	7	0
Zaubern	0	17
Schnupperkurs Zaubern	10	0
Knobeln	8	0
Bauen wie Noah	0	9
Teilnehmerzahl	124	143

Heusenstamm, den 11.05.2011

Gez. der Vorstand des Fördervereins der Otto-Hahn-Schule